



**25-m-Strecken für die
Jahrgänge 2008 und 2009**

**Ausschreibung für das
42. Barbaraschwimmen
in Übach-Palenberg**

Ort der Veranstaltung: Ü-Bad Dammstr. 79
52531 Übach-Palenberg
Tel. (02451) 91031490

Beginn: Abschnitt 1 16.00 Uhr
 Abschnitt 2 15 min nach Ende des 1. Abschnitts

Meldeschluss: 19. November 2016, 20.00 Uhr

Wettkampffolge

1. Abschnitt

1	4 x 25 Brust		mixed	2008
2	4 x 50 Brust		weiblich	2004 - 2007
3	4 x 50 Brust		männlich	2004 - 2007
101	25 Freistil		mixed	2009
4	25 Freistil		weiblich	2008
5	25 Freistil		männlich	2008
6	50 Rücken		weiblich	2005 - 2008
7	50 Rücken		männlich	2005 - 2008
8	50 Schmetterling		weiblich	2004 - 2007
9	50 Schmetterling		männlich	2004 - 2007
102	25 Brust		mixed	2009
10	25 Brust		weiblich	2008
11	25 Brust		männlich	2008
12	100 Rücken		weiblich	2004 - 2007
13	100 Rücken		männlich	2004 - 2007
103	25 Rücken		mixed	2009
14	25 Rücken		weiblich	2008
15	25 Rücken		männlich	2008

2. Abschnitt

16	4 x 25 Freistil		mixed	2008
17	4 x 50 Freistil		weiblich	2004 - 2007
18	4 x 50 Freistil		männlich	2004 - 2007
19	50 Brust		weiblich	2005 - 2008
20	50 Brust		männlich	2005 - 2008
21	100 Brust		weiblich	2004 - 2007
22	100 Brust		männlich	2004 - 2007
23	50 Freistil		weiblich	2005 - 2008
24	50 Freistil		männlich	2005 - 2008
25	100 Freistil		weiblich	2004 - 2007
26	100 Freistil		männlich	2004 - 2007

Jeder Teilnehmer darf in den Einzelwettkämpfen in jeder Schwimmtechnik (Schmetterling, Rücken, Brust und Freistil) nur einen Start absolvieren.

Die gelb markierten Wettkämpfe sind kindgerecht.

Allgemeine Bestimmungen:

1. Der Wettkampf wird nach den Wettkampfbestimmungen (WB), der Rechtsordnung (RO) und der Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimmverbandes (DSV) durchgeführt. Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis können zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) angewandt werden.
2. Es wird auf die Pflicht zur Registrierung der Schwimmer und zur aktuellen Lizenzerteilung gemäß der Wettkampflizenzordnung hingewiesen. Es gelten ferner die Regelungen zur Sportgesundheit.
3. Die Wettkämpfe 101, 102 und 103 sind kindgerechter und nachwuchsorientierter Mannschaftswettkämpfe im Sinne der DSV-Richtlinie „kindgerechte Wettkampfformen“. Gemischte Mannschaften sind erwünscht, es wird nicht nach Geschlecht getrennt. Der Jahrgang 2009 muss weder registriert noch lizenziert werden.
4. Die Wettkampfbahn ist 25 m lang und hat 5 Startbahnen, die durch Wellenkillerleinen getrennt sind. Die Wassertemperatur beträgt ca. 28 °C.
5. Meldungen erbitten wir bis zum **19. November 2016, 20:00 Uhr** elektronisch (E-Mail) im DSV-Format 6 oder schriftlich auf dem DSV-Meldeliste 102 (beides mit Begleitbogen DSV-Meldebogen Nr. 101) an nachfolgende Meldeanschrift einzuschicken. Bei der Meldeanschrift kann zur elektronischen Meldung ein Meldeprogramm angefordert werden.

Meldeanschrift:

Hermann Josef Aretz	eMail:	barbaraschwimmen@kohlscheider-sc.de
Vennstraße 30	Telefon:	02407 / 96694
52134 Herzogenrath	Fax:	02407 / 916895

Nach dem Meldeschluss werden keine Um- oder Nachmeldungen angenommen!

Sollten Sie binnen 24 Stunden nach Einreichen der Meldungen keine Meldebestätigung erhalten, so setzen Sie sich bitte telefonisch mit der Meldeanschrift in Verbindung.

6. Das Meldegeld beträgt pro

Verein/Startgemeinschaft	10,00 Euro
25-m-Start	3,00 Euro
50- und 100-m-Start	4,00 Euro
Staffel	0,00 Euro

Entsprechend der aktuellen WB werden keine Protokolle in Papierform an die Vereine ausgegeben.

Das Meldegeld ist bis zum 24.11.2016 auf das Konto

IBAN: DE47 3905 0000 0001 7278 90
BIC: AAC SDE 33XXX

des Kohlscheider Schwimmclubs 1973 e.V. mit dem Verwendungszweck „Barbara-Schwimmen 2016“ und dem Vereinsnamen.

7. Das Meldeergebnis und das Veranstaltungs-Protokoll werden unmittelbar nach Meldeschluss bzw. Ende der Veranstaltung auf der Homepage des Kohlscheider Schwimmclubs 1973 e.V. ("<http://barbaraschwimmen.ksc73.de>") veröffentlicht.

8. Die Zeitnahme der einzelnen Wettkämpfe erfolgt durch Handzeitnahme. Es wird die 2-Start-Regel angewandt.
9. Jede(r) Schwimmer(in) der Jahrgänge 2008 darf in den Einzelwettbewerben bei den Schwimmarten Rücken, Freistil und Brust entweder für die 25-m-Strecke oder für die 50-m-Strecke gemeldet werden.
Jede(r) Schwimmer(in) der Jahrgänge 2004 bis 2007 darf in den Einzelwettbewerben bei den Schwimmarten Rücken, Freistil und Brust entweder für die 50-m-Strecke oder für die 100-m-Strecke gemeldet werden.
Ein Wechsel bei den einzelnen Schwimmarten ist möglich.
10. Der Start des zweiten und vierten Staffelteilnehmers erfolgt bei den Wettkämpfen 1 und 16 aus dem Wasser. Jedes Geschlecht muss mit mindestens einem Staffelteilnehmer vertreten sein.
11. In den Einzelwettkämpfen werden die Läufe nach den angegebenen Meldezeiten jahrgangsübergreifend gesetzt; die Wertung erfolgt jahrgangsweise.
12. In den Einzelwettkämpfen erhalten die Plätze 1 bis 3 eines jeden Jahrgangs eine Medaille und die Plätze 4 bis 6 Urkunden.
Der Schwimmer und die Schwimmerin eines jeden Jahrgangs mit der besten Einzelleistung (nach der im November aktuellen FINA-Punktetabelle, SCM) erhalten einen Pokal. Die 1000-Punktezeiten der 25-m-Strecken berechnen sich aus denen der 50-m-Strecken multipliziert mit dem Faktor 0,45 ([Link zur Punktetabelle](#)) auf 2 Stellen nach dem Komma abgeschnitten.
Ebenso erhalten der Schwimmer und die Schwimmerin mit der besten Gesamtpunktzahl über alle Einzelwettbewerbe einen Pokal.
13. Die ersten drei Staffeln der Wettkämpfe 1, 2, 3 sowie 16, 17, 18 erhalten eine Urkunde.
Pro Verein werden die Zeiten je einer Staffel aus den Wettkämpfen 1 und 16, 2 und 17 bzw. 3 und 18 addiert. Innerhalb dieser drei Wertungen erhält jeweils der Verein mit der besten Gesamtzeit einen Pokal.
Bei mehreren Staffelmannschaften eines Vereins dürfen die Aktiven zwischen den einzelnen Mannschaften nicht gewechselt werden.
14. Die Anzahl der benötigten Kampfrichter ist von der Anzahl der Meldungen abhängig und wird mit dem Meldeergebnis bekanntgegeben.
15. Wertsachen sind von den Teilnehmern selbst zu sichern.
Der Veranstalter übernimmt keine Haftung bei Diebstahl, Unfall oder Sachbeschädigung jeglicher Art. Bei Beschädigungen der städtischen Einrichtungen wird der Veranstalter auf jeden Fall den Schädiger haftbar machen.

Das Betreten der Schwimmhalle mit Straßenschuhen und das Mitbringen von Glasgegenständen sind ausdrücklich verboten.

Herzogenrath, den 23. September 2016

L. Schütte-Zehrer
(Vorsitzender)

M. Walecki-Mingers
(Schwimmwart)